

RETROFIT STATT RAUSWERFFEN

Wirtschaftlich und technisch sinnvolle Modernisierung für Multigrind® Schleifmaschinen von Haas.



Steffen Schmidt, Leiter Gebrauchtmaschinen & Retrofit, kennt alle Haas-Maschinen in- und auswendig.

Die Haas Schleifmaschinen GmbH baut den Bereich „Gebrauchtmaschinen und Retrofit“ aus und bietet den Kunden maßgeschneiderte Modernisierungslösungen für Multigrind Schleifmaschinen.

„Warum die alten Kisten nicht digital verjüngen und länger nutzen?“, so kommentierte vor gut einem Jahr Bosch-Geschäftsführer Werner Struth den Einstieg des Stuttgarter Konzerns ins Retrofit-Geschäft. Vier Sensoren und einen Mini-Computer haben die Bosch-Techniker einer 129 Jahre alten Werkbank spendiert und damit das museale Stück ins Zeitalter von Industrie 4.0 katapultiert.

Die medienwirksame Aktion machte zweierlei deutlich: Erstens lassen sich sehr alte Maschinen noch modernisieren, und zweitens wollen sich die Schwaben ein Stück vom attraktiven Retrofit-Kuchen abschneiden. Retrofit ist „in“ im Maschinen- und Anlagenbau! Allein in Deutschland gehen die Experten von Bosch von einem Marktpotential in dreistelliger Millionenhöhe aus – pro Jahr, versteht sich. Und Bosch ist nicht allein. Immer mehr Maschinen- und Anlagenbauer bieten Retrofit-Maßnahmen an, so auch die Haas Schleifmaschinen GmbH aus dem schwäbischen Trossingen. Doch der Reihe nach.

Der Trend zur Maschinen-Modernisierung ist nachvollziehbar, kostet doch ein umfassendes Retrofit für eine Werkzeugmaschine deutlich weniger als eine nagelneue Maschine. Dazu kommen bei einer neuen

Maschine weitere, nicht unerhebliche Kosten: zum Beispiel für das Einrichten neuer Prozesse und Abläufe oder für die Schulung der Mitarbeiter auf der neuen Maschine.

Wachstumsmarkt Retrofit

Auf Anfrage erklärte der VDMA (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbauer), dass im Jahr 2016 die deutschen Maschinenbauer in einer Umfrage das Geschäftsfeld Retrofit/Umbauten als den Bereich mit den höchsten Wachstumsraten eingeschätzt haben. 50 % der befragten Firmen erwarteten demnach ein starkes Wachstum in diesem Segment, 35 % gingen von einem mittleren Wachstum aus, und nur 15 % der Befragten rechneten nicht mit einem Wachstum. Der Anteil von Retrofit oder Umbauten am gesamten Service-Umsatz (darin enthalten: Ersatzteile, Montagen, Inbetriebnahmen) lag laut VDMA-Umfrage bei 7 %. 52 % der 2016 befragten VDMA-Mitglieder bieten Retrofit aktiv als Serviceleistung an, 36 % führen Retrofit-Maßnahmen auf Anfrage durch und nur 12 % wollen mit dem Thema Retrofit bisher nichts zu tun haben.

Retrofit bei Haas: immer kundenspezifisch

Auch die Multigrind Schleifmaschinen von Haas eignen sich für Retrofit-Maßnahmen. Alles andere würde einen auch wundern, hat doch der Begriff Wegwerfgesellschaft gerade hier am Rande des Schwarzwalds einen ganz besonders schlechten Klang. Die Trossinger Schleifmaschinenbauer führen für ihre Kunden seit Jahren die verschiedensten Retrofit-Maßnahmen durch. Mal mehr, mal weniger aufwendig. Mal sind es „nur“ eine Reinigung und Überprüfung

der Funktionen, mal eine komplette technische Überholung mit einer umfassenden Hard- und Software-Modernisierung.

Steffen Schmidt hat schon viele Retrofit-Projekte begleitet und leitet bei Haas den Bereich Gebrauchtmaschinen und Retrofit. In der Regel beginnt ein Retrofit-Projekt damit, dass sich Schmidt die betreffende Maschine anschaut und klärt, welche Erwartungen der Kunde zukünftig an seine Maschine hat. Mit anderen Worten: Was soll die Maschine nach dem Retrofit leisten können, und bis zu welchem Grad soll die Schleifmaschine modernisiert werden? Auf der Basis dieses Briefings prüfen die Ingenieure und Techniker bei Haas, ob der Retrofit-Wunschzettel technisch machbar ist. Anschließend erhält der Kunde einen detaillierten Projekt- und Zeitplan und natürlich ein Angebot.

Die Retrofit-Arbeiten werden dann entweder beim Kunden vor Ort durchgeführt, oder aber die Maschine kommt zu Haas nach Trossingen. Während des gesamten Retrofit-Projekts wird der Kunde vom Projektleiter regelmäßig über den Fortschritt der Arbeiten informiert. Am Ende des Retrofit-Projekts steht dann eine überholte, technisch moderne Multigrind Schleifmaschine. Der Vorteil: Die modernisierte Gebrauchtmaschine bietet mehr Präzision und Produktivität, kostet aber deutlich weniger als eine neue Schleifmaschine. Retrofit, so sagen sie bei Haas, ist nicht nur wirtschaftlich und technisch sinnvoll, sondern auch im Sinne eines ressourcenschonenden, nachhaltigen Wirtschaftens eine gute Investition. Wir wollten von Steffen Schmidt mehr zum Thema Retrofit bei Haas erfahren und haben ihm einige Fragen gestellt:



FORUM: Welche Leistungen bietet Haas im Bereich Retrofit an?

Steffen Schmidt: Mechanische und elektrische Überholung, Automatisierung der Schleifmaschine, Nachrüstung mit Roboter

FORUM: Welche Multigrind Schleifmaschinen kommen für Retrofit-Projekte in Frage?

Steffen Schmidt: Bis auf unsere neueste Schleifmaschine, die Multigrind CU, kön-

Schleifmaschine auf den neuesten technischen Stand bringen lassen wollen.

FORUM: Wie lange dauert ein Retrofit-Projekt?

Steffen Schmidt: Das hängt davon ab, welche Anforderungen der Anwender an seine Maschine zukünftig stellt. Je nach Umfang kann man da schon von sechs bis zwölf Wochen ausgehen, unter Umständen auch länger. Klar ist, dass wir die Zeit, die wir benötigen, eng mit der Fertigungsplanung des Kunden abstimmen. Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung sind wir in der Lage, die benötigte Zeit gut abzuschätzen.

FORUM: Plant Haas zukünftig Maschinen zurückzukaufen, zu modernisieren und wieder zu verkaufen, wie dies andere Anbieter schon machen?

Steffen Schmidt: Beim Kauf einer neuen Multigrind Schleifmaschine nehmen wir schon jetzt Haas-Maschinen in Zahlung. Die gebrauchten Maschinen werden in Trossingen einem umfassenden Retrofit unterzogen und danach in geprüfter Qualität mit Haas-Garantie wieder dem Markt angeboten.

FORUM: Wie viele Retrofit-Projekte setzen Sie jährlich mit Ihrem Team um?

Steffen Schmidt: Im Moment führen wir sechs bis acht Retrofit-Projekte pro Jahr durch, wobei die Umfänge sehr unterschiedlich sind. Ich gehe aber davon aus, dass der Bereich Retrofit bei Haas kontinuierlich wachsen wird, denn es ist wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll. Eine Schleifmaschine ist kein Wegwerfprodukt, und in der heutigen Zeit muss man jeden Ansatz in Richtung Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung forcieren.

Danke für das Gespräch! ■



Eine Multigrind® HT, von 1998 bis 2010 gebaut, wird einem Retrofit unterzogen.

oder anderen Haas-Handlingsystemen, Hochrüsten von Hard- und Software-Komponenten wie z. B. Schleifspindeln, Abrichteinheiten, Schleifsoftware ...

FORUM: Für wen rechnet sich Retrofit?

Steffen Schmidt: Überholung und Retrofit sind für alle Branchen und alle unsere Kunden interessant. Die technischen und finanziellen Argumente liegen auf der Hand: Je nach Umfang der Maßnahmen bringt ein Retrofit höhere Leistungsfähigkeit, mehr Flexibilität in Bezug auf zu schleifende Werkstücke, dank modernster Technik mehr Produktivität und geringere Fertigungskosten, weniger Störanfälligkeit der Maschine, kein Umgewöhnen für den Bediener sowie kein Umbau einer bestehenden Fertigungsumgebung beim Kunden.

nen wir alle Haas-Maschinen, die noch bei den Anwendern laufen, einem Retrofit unterziehen, also die Multigrind HT, AF, CB und CA. Unsere Erfahrungen sind mit allen genannten Maschinentypen durchweg positiv.

FORUM: Welche Art von Retrofit bietet Haas an?

Steffen Schmidt: Wir machen ausschließlich kundenspezifische Modernisierungen. Retrofit-Angebote von der Stange sehen wir nicht als sinnvoll an, da der Kunde seinerseits auch kundenspezifische Werkstücke produzieren möchte. Das muss beim Retrofit-Konzept berücksichtigt werden. Was die Nachfrage angeht, bekommen wir sowohl Anfragen von Neukunden nach einer gebrauchten Maschine als auch Anfragen von Bestandskunden, die ihre Haas-

FORUM

SCHNEIDWERKZEUG- UND SCHLEIFTECHNIK



DIE ANZIEHUNGSKRAFT DER SCHARFEN KLINGEN

VOM MESSERSCHMIED
ZUM SCHNEIDWERKZEUG-
MECHANIKER

Aus- & Weiterbildung

Ausbildung mal anders

Schwerpunkt

Lässt Männerherzen
höher schlagen

Service

Fit für die digitale
Betriebsprüfung